



Jahresbericht 2013 des Präsidenten

Am 9. März 2013 startete der Excalibur Owners Club Switzerland ins neue Jahr. Im Hotel Bären in Suhr wurden die Clubmitglieder um 17.00 Uhr zum Welcome-Drink mit Partnerin eingeladen. Um 17.40 Uhr verliessen uns die Damen zu einem Spezialprogramm, Besichtigung und Führung von Radio Kanal K und stage-on-air in Aarau. Pünktlich um 18.00 Uhr wurde die 24. GV abgehalten. Anschliessend erwarteten die Herren ihre Damen beim Apéro um anschliessend ein Nachtessen mit gemütlichem Beisammensein zu geniessen.

Mitgliederbestand per 31.12. 2013

Erfreulich ist, dass der Präsident im Mai, Dino Crivelli als provisorisches Mitglied in den Club aufgenommen hat. Urs Schmid hat den Austritt eingereicht.

Aktivmitglieder	23
Passivmitglieder	1

Frühling / Sommerausflug vom 20. bis 23. Juni 2013

Hinfahrt

Ausgangspunkt für das bevorstehende Wochenende war die Autobahnraststätte Glarnerland. Pünktlich um 10.30 Uhr starteten wir die Motoren, dann ging's bei schönem Wetter Richtung Rankweil im Osten, Laterns, Damüls, Au, Schröcken auf den Hochtannbergpass wo wir auf 1676 Meter über Meer das Mittagessen in freier Natur geniessen. Es gab einige interessante Gespräche mit Bewunderer unserer Fahrzeuge, die mehr darüber wissen wollten.

Übrigens hatten die hinteren zwei Fahrzeuge derweil sie etwas Gas geben mussten um aufzuholen in Schröcken etwas Pech, denn die Polizei machte Infrarotmessungen, Quintessenz, beide, Remo und Dani bezahlten 40 Euro Busse. Es hätte mehr sein können, denn sie kontrollierten auch noch ob das Pannendreieck so wie die Apotheke an Bord ist. Bei einem der Beiden fehlte beides. Sie hatten aber Glück, da die beiden Polizisten von den vierrädrigen Schönheiten fasziniert waren, so dass sie von einer weiteren Busse abgesehen haben (ist etwas übertrieben aber macht doch nichts). Weiterfahrt um ca. 14.00 Uhr zu unserem Ziel via Warth, Steeg, Bach, Häselgehr, Elmen über das Hahntennjoch, Imst, Tarrenz, Holzleiten, Mieming und alla direzione Telfs in's Interalpenhotel wo wir sehr freundlich in der Tiefgaragen-Rezeption mit einem Willkommensdrink empfangen wurden. Anschliessend Zimmerbezug und geniessen der Hotelumgebung, Hallenbad, Sauna, Wellness usw.

Wichtig zu sagen ist noch, alle Fahrzeuge sind ohne Probleme am Start erschienen und am Ziel angekommen.

Freitag grosse Tour

Abfahrt bei schönstem Cabrio-Wetter um 09.30 Uhr Richtung Buchen – Leutschach – Mittelwald – Garmisch-Partenkirchen – Krun – Walchensee – Kochel am See dann Richtung Bad Tölz über Bichl – Bad Heilbronn dann weiter an den Tegernsee entlang nach Rottach-Egern wo wir im Hotel „Das Tegernsee“ einen Mittagshalt machten und draussen auf der Terrasse mit Blick auf den See unser Mittagessen geniessen konnten. Anschliessen ging die Fahrt wieder Richtung Homebase via Kreuth – Wildbach – Achenpass – Achenkirch usw. usw. wieder ins Interalpenhotel zurück.

Dann die Prunkstücke einparkieren und wer jetzt geglaubt hat er könne sich ausruhen, hat sich getäuscht! Kurz frisch machen und weiter ging's per pedes ca. 15 Minuten durch den Wald zur Ropferstubb unterhalb vom Interalpenhotel zum Grillplausch. Empfangen wurden wir von der Frauen/Mannschaft mit einem Cüpli zum Aufwärmen. Dies war im wahrsten Sinne des Wortes ein Plausch, es wurde viel gegessen, diskutiert und gelacht. Anschliessend wurden wir per Bus

zum Hotel zurücktransportiert. Alle waren bestens aufgelegt und noch nicht bereit in die Haia zu hüpfen und so kam es, dass an der Kaminbar noch getanzt wurde, der Eine oder Andere gönnte sich noch einen Absackerl, Prost und gute Nacht! Der Tag war super!!

Samstag kleine Tour mit Besichtigung des Stift Stams

Nach einem ausgiebigen Morgenessen wiederum bei top Wetter, ging's Richtung Inzing ins Sellreintal, einfach wunderschön, dann auf dem Pik in 2017 Meter über Meer stockte die Weiterfahrt, derweil ein Transporthelikopter sich auf der Bergstrasse befand. Es war interessant dem Tun zuzuschauen. Nach kurzer Zeit dann Weiterfahrt via Oetz - Haiming – nach Stams ins Stift. Dort hatten wir eine kompetente Person die uns die Geschichte dieses Klosters näher brachte und uns durch prunkvolle wie auch eher bescheidene Räume führte. Nach genussvollem Mittagessen visa-vis des Stift Stams in der Orangerie kehrten wir auf kürzestem Wege ins Hotel zurück um den Wellnessbereich noch etwas zu geniessen.

Zum krönenden Abschluss des Frühling-Sommerausfluges trafen sich die Mitglieder um 19.00 Uhr zum Apéro und anschliessendem Galadinner im Wintergarten Süd und wie das halt so ist, musste der Präsident zwischen Essen und Dessert auch noch eine kleine Rede halten.....

Dann dislozierten alle zur Kaminbar wo die Musik zum Tanz aufspielte. Einige begaben sich noch in die Ziggaren-Lounge um dort eine Zigarre mit Whisky zu geniessen. Es war ein toller, ausgelassener, gemütlicher Abend. Wusstet ihr, dass wir ein top Tanzpaar unter uns haben!? Es war ein Genuss Andrea und Georg zuzuschauen!

Sonntag individuelle Heimfahrt

Kurz vor Landeck verwandelte sich der Einer von Remo in eine Dampflokomotive und holperte etwas. Der Grund war, dass allem Anschein nach die Zapfschläuche Benzin/Diesel bei der Tankstelle mutwillig vertauscht wurden. Fazit, immer nachschauen ob's wirklich der richtige Schlauch ist. Erfreulich ist, dass Remo mit seinem Einer-Dampfross gut nach Hause gekommen ist und kein Schaden am Motor entstanden ist. Zwei unermüdliche hatte noch nicht genug, ich verrate euch wer es war, Paul und Doris sind übers Timmelsjoch nach Hause gefahren. Nach meinen Informationen sind alle gut nach Hause gekommen. Otto und Roman haben von diesem Ausflug ein tolles Fotobuch mit CD zusammengestellt, herzlichen Dank.

Ein **grosser** Dank für das **tolle** Wochenende geht an Ursi.

Herbstausflug vom 14. / 15. September 2013

Markus Hesse erwartete die Teilnehmenden um 09.45 Uhr am Treffpunkt, Autoraststette Erstfeld Richtung Gotthard. Nach gemütlichem Kaffee und Händeschütteln ging's dann um 10.00 Uhr los Richtung Tessin. Das Wetter konnte besser nicht sein, also führte uns Markus über den Gotthard. In Airolo angekommen ging's dann aus zeitlichen Gründen auf die Autobahn Richtung Lugano Ausfahrt Nord, wo wir nach Davesco-Soragno weiterfahren. Dort angekommen, das heisst bei der Firma Del Lago, wurden wir von Herrn Gerard Bigler (Geschäftsleitungsmitglied) und seiner Mannschaft empfangen. In dieser Firma werden Fleischwaren für Feinschmecker, an diesem Standort vor allem Tessiner Fleischspezialitäten hergestellt. Vor dem Rundgang mussten wir aus hygienischen Gründen einen weissen Kittel, Plastiküberzüge für die Schuhe sowie eine Haarbedeckung anziehen. Herr Bigler führte uns dann durch die Firma und erzählte uns die Idee und Entstehung dieses Unternehmen's mit verschiedenen Standorten in der Schweiz. Nach dieser kompetenten Führung wo wir nicht aus dem Staunen kamen, dann der krönende Abschluss, wir durften die hier hergestellten Köstlichkeiten (Salami und Rohschinken in verschiedenen Variationen) mit einem Gläschen Wein degustieren. An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an Herr Bigler und seine Mannschaft.

Dann führte uns Markus durch eine schöne tessiner Landschaft Richtung Ponte Tresa nach Colmegna an den Lago Maggiore wo wir im Hotel Camin einen ca. 1 stündigen Zwischenhalt machten und draussen am Seeufer einen Apéro Riche geniessen konnten. Dann Weiterfahrt nach Minusio wo wir im Hotel Esplanade eincheckten und uns für das nächste Highlight stellten. Dann um 18.30 Uhr fuhren wir im Tross angeführt von Markus zum Nachtessen ins Ristorante Portico. Nun fragen sich sicher die nicht Beteiligten was ist denn jetzt das angesagte Highlight? Wir durften unsere 14 Prachtstücke auf der **Piazza Grande** parkieren, das geht nur mit guten Beziehungen! Übrigens fehlte bei Ankunft auf der Piazza Grande Siegfried, wo ist er nur geblieben? Wie sich später herausstellte hatte Siegfried im Navi nur Piazza eingegeben und

siehe da Italien lässt grüssen! Siegfried und Brigitte sind dann doch noch zum genussvollen Abendessen eingetroffen. Ihr könnt euch sicher vorstellen, dass auf der Piazza Grande ein Menschauflauf garantiert war, es war denn auch eine Augenweide die aufgereihten Schmuckstücke zu bewundern. Am späten Abend trafen sich alle noch im Hotel zum Schlummertrunk und Smalltalk.

Am Sonntag nach dem Morgenessen, bei regnerischem Wetter ging's dann um ca. 10.00 Uhr auf die Heimreise. Die Westschweizer Richtung Simplon und die Mittelländer Richtung Gotthard bei dichtem Nebel, Sicht ca. 5 Meter. Bei Paul und Doris verlief die Heimreise nicht ganz problemlos etwas war mit der Steuerung nicht in Ordnung und eine Weiterfahrt wäre zu riskant gewesen. In Bodio sind die beiden in ein Mietfahrzeug umgestiegen und haben den Excalibur vom TCS nach Hause bringen lassen. Ende gut – alles gut!

Markus dieser Ausflug war wiederum **super**, herzlichen **Dank**.

Vorstandssitzung

Der Vorstand traf sich am 14. Dezember 2013 um das vergangene Jahr abzuschliessen und das Jahr 2014 vorzubereiten.

Dieses Jahr ist leider durch einen schweren Unfall eines unserer Klubmitglieder belastet, wir wünschen den Betroffenen, dass Sie dieses Ereignis gut verarbeiten können und wünschen Ihnen alles Gute.


Peter de Maddalena
Präsident

Excalibur